

AGENDA

Dezember 2017 bis Mai 2018

Mittwoch, 13. Dezember 14 Uhr	Kasperli
Dienstag, 19. Dezember 14 bis 16 Uhr	Mütter- und Väterberatung / Krabbelgruppe
Dienstag, 19. Dezember 17 bis 19 Uhr	Friedenslicht
Dienstag, 16. Januar 14 bis 16 Uhr	Mütter- und Väterberatung / Krabbelgruppe
Mittwoch, 14. Februar 14 Uhr	Kasperli
Samstag, 14. April 10 bis 16 Uhr	Flohmarkt
Regelmässiges:	
Jeden Montag und Donnerstag, 14 bis 16 Uhr	Quartiertreff auf Anfrage
Jeden 1. und 3. Dienstag, 14 bis 16 Uhr	Mütter- und Väterberatung / Krabbelgruppe
Jeden Mittwoch, 14 bis 16 Uhr	Offener Kids-Treff - Auch Erwachsene sind willkommen
Jeden Donnerstag um 11.45 Uhr	Tavolata / Mittagessen für ältere Menschen

Raum-Vermietung für Kindergeburtstage, Familienfeste, Vereinsversammlungen, etc.

Saal mit Küche	CHF 200.-
Sitzungszimmer	CHF 50.-
Foyer	CHF 60.-
Infrastruktur (Beamer, Musikanlage u.a.)	Nach Absprache

Öffnungszeiten BZ Sonnhalde

Montag	9 bis 11 Uhr
Dienstag	14 bis 16 Uhr (1. & 3. im Monat)
Mittwoch	9 bis 11 Uhr / 14 bis 16 Uhr
Donnerstag	11 bis 14 Uhr
Mo / Do	14 bis 16 Uhr (auf Anfrage)



IMPRESSUM

Erscheint zwei mal pro Jahr im Quartier Sonnhalde in Adlikon b. Regensdorf

Auflage: 1000 Exemplare **Redaktion:** P. Freiermuth, A. Jörg

Kontakt: BZ Sonnhalde, Steinstrasse 22, 8106 Adlikon, 044 840 10 51, info@bz-sonnhalde.ch

Druck: Sulser Group, Printcenter, Industriestrasse 31, 8112 Otelfingen

SONNHALDE NEWS

Liebe QuartierbewohnerInnen

Auch in diesem Jahr hat sich einiges in unserem Quartier getan. Wir freuen uns, Ihnen auf das Jahresende die 6. Quartierzeitung zukommen zu lassen.

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und freuen uns, Sie auch im neuen Jahr im BZ zu treffen. Auch sind wir offen, für Anliegen und Ideen für die Weiterentwicklung des Quartiers.

BZ Team, Andrea Jörg und Patricia Freiermuth



Gemeinschaftsbild mit Kindern und Erwachsenen

BZ SONNHALDE

Steinstrasse 22 | 8106 Adlikon
Telefon 044 840 10 51 | www.bz-sonnhalde.ch

QUARTIERZEITUNG NR. 6

SONNHALDE WIE WEITER

Zentrum Sonnhalde

Vor gut einem Jahr haben vier Architekturteams im Auftrag der Gemeinde und des Kantons Vorschläge für eine Neugestaltung des Zentrums erarbeitet. Das damalige Siegerprojekt des Büros Kaschka Knapkiewicz + Axel Fickert AG sieht einen Neubau vor, der den Zugang zum Zentrum viel attraktiver macht. Mit dem neuen Bau sollte auch die Grundversorgung der Sonnhalde verbessert werden. Ein Tankstellenshop, eine Poststelle, ein Bankomat, eine Cafeteria und medizinische Grundversorgung dienen diesem Zweck. Das Begegnungszentrum wird in neuen Räumen erhalten und soll sogar um einen Jugendraum erweitert werden.

Mit diesem Siegerprojekt konnte auch die kantonale Denkmalpflege davon überzeugt werden, dass ein Neubau des Zentrums möglich und sinnvoll ist. Die Gemeinde ist mit einem beauftragten Planerbüro daran, die planerischen Grundlagen so anzupassen, dass dieser Neubau möglich wird. Die entsprechenden Änderungen in der Bauordnung und dem Zonenplan werden voraussichtlich der Gemeindeversammlung im Dezember 2018 vorgelegt.

Gleichzeitig finden Gespräche mit möglichen Investoren statt, die diesen Neubau realisieren möchten. So besteht die berechtigte Hoffnung, dass in rund fünf Jahren ein attraktiver Neubau mit wichtigen Betrieben der Grundversorgung der Sonnhalde zu einem zweiten Frühling verhelfen kann.

*Albert Gubler,
Leiter Raum- und Verkehrsplanung, Gemeindeverwaltung Regensdorf*



KRABELLGRUPPE

Plaudern, lachen und austauschen

Die Krabbel-Gruppe gibt Mamis, Papis und anderen Betreuungspersonen Gelegenheit, sich gegenseitig auszutauschen und kennen zu lernen. Dabei haben die Kinder die Möglichkeit, erste Begegnungen mit Gleichaltrigen zu machen und zusammen zu spielen.



Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 14:00 - 16:00 Uhr

Parallel findet jeweils die Mütter- und Väterberatung statt



FLOHMARKT SONNHALDE

Bereits zum 10. mal hat der Flohmarkt stattgefunden



Flohmärkte 2018: 14. April & 27. Oktober - Datum eintragen

NEUERÖFFNUNG RESTAURANT

Hot Wok kommt in die Sonnhalde



**RESTAURANT
HOT WOK ZUR SONNHALDE**

**NEUERÖFFNUNG!
15. Januar 2018**

Profitieren Sie von unserem vielfältigen Angebot der asiatischen Küche

**Taste the difference!
Take a walk to the Hot Wok zur
Sonnhalde**

Geniessen Sie Gerichte aus Malaysia, China, Indonesien,
Singapur, Thailand und Indien in unserem Restaurant

Wir sind für Sie da:

Montag bis Freitag	11.00 – 14.00 und 17.30 – 23.00 Uhr
Samstag	17.00 – 23.00 Uhr
Sonntag	Geschlossen

Mittagsbuffet à discrétion Fr. 19.50
Hier finden Sie uns:

Restaurant Hot Wok zur Sonnhalde
Steinstrasse 24

8106 Adlikon bei Regensdorf

Tel: 044 850 66 88

Fax: 044 840 54 07

mail: info@hotwok.ch

www.hotwok.ch

NEUE IDEEN IM QUARTIER

Fussballspielen für Männer und Jungs

Mit einer Fussball-Aktion, die zwischen den Sommer- und Herbstferien stattfand, wollten wir Männer, Väter und Jungs aus dem Quartier jeweils am Donnerstagabend zum Fussballspielen animieren.

Mit dem Trainer des FC Regensdorf, Manuel Martinez aus Adlikon, hatten wir einen Profi auf dem Platz, der das Spiel begleitete. Rund 20 Jungs und jeweils 1 Erwachsener hatten Spass und spielten bis es dunkel war. Auch Mütter und Geschwister waren jeweils als ZuschauerInnen dabei. Die Stimmung war sehr friedlich und schon bald wurde der Wunsch nach einer Wiederholung im Frühling geäussert.



Nachbarschaft trifft sich zu Punsch und Marroni

Ab Ende Oktober organisierte das BZ Team, die Fachstelle Integration und die Jugendarbeit Regensdorf einen Marroniabend. Die BewohnerInnen wurden persönlich angeschrieben und eingeladen. Die Aktion wurde an verschiedenen Plätzen im Quartier durchgeführt. Mit diesem Anlass wurde ein spezielles Augenmerk auf die direkte Nachbarschaft gelegt. Bei gemütlichem Zusammensein mit Marroni und Punsch konnten wir uns besser kennen lernen. Bei dieser Gelegenheit stellten wir das Projekt „fürenand.ch“ vor: Eine interaktive online-Plattform, welche den Bewohnerinnen und Bewohnern der Sonnhalde eine einfach zu bedienende Vernetzungs- und Austauschmöglichkeit bietet. Alle Interessierten können sich per E-Mail: info@bz-sonnhalde.ch anmelden und die Plattform kostenlos und unverbindlich anschauen. Teilnehmen dürfen alle Personen ab 18 Jahren, die in der Sonnhalde leben.



WEIHNACHTSZEIT

Familienweihnacht und Adventsfenster

Stellt Euch vor die Engel kommen auf die Erde und singen uns von der Geburt des Jesuskindes und keiner hört zu. Was dann? Im Weihnachtsmusical „D Ängel wänd no bliibe“ von Andrew Bond erfahrt ihr, wie es weiter geht. Wir laden Gross und Klein, Jung und Alt ganz herzlich zur Familienweihnacht am dritten Advent in der reformierten Kirche ein. Die Kinder der minichile und vom 3. Klass-Unti und viele weitere Mitwirkende spielen das Musical und singen viele Lieder dazu. Der geschmückte Christbaum steht dann auch bereits in der Kirche.

Im Anschluss ist im Kirchgemeindehaus das Adventsfenster des Frauenarbeitskreises beleuchtet. Die Frauen laden zu Zopf und Getränken ein. Wer will, kann das Friedenslicht zu sich nach Hause nehmen. Es wird von Bethlehem aus in viele Länder getragen. Es brennt nach der Familienweihnacht bei uns im Kirchgemeindehaus. Bitte eine Laterne mitbringen.

Sonntag 3. Advent, 17. Dezember 2017, 17.00 Uhr, Ref. Kirche Regensdorf



reformierte
kirche regensdorf

FRIEDENSLICHT IM BZ

Wie jedes Jahr kommt das Friedenslicht in die Sonnhalde.

Wer will, kann das Friedenslicht zu sich nach Hause nehmen. Bitte eigene Kerze oder Laterne mitbringen.

Selbstgemachte Kleinigkeiten süss oder salzig sind willkommen, für Getränke ist gesorgt.

Es sind alle herzlich eingeladen.



Dienstag 19. Dezember 2017 zwischen 17:00 und 19:00 Uhr

NEUERÖFFNUNG BIBLIOTHEK

Bibliothek in neuem Schein

Seit dem 22. August befindet sich die Bibliothek von Regensdorf im Erdgeschoss des Neubaus an der Watterstrasse 117 gegenüber dem Gemeindehaus.

Die grosszügigen, hellen Räumlichkeiten der neuen Bibliothek finden grossen Anklang bei Gross und Klein, und die erweiterten Öffnungszeiten lassen viel Spielraum, wann es für einen Bibliotheksbesuch gerade passt. Denn neu ist jeweils Dienstag bis Freitag von 10.00 bis 18.00 Uhr und Samstag von 10.00 bis 13.00 Uhr geöffnet.

Auf mehr als 300 m² Fläche bietet sich nun für alle Altersgruppen Gelegenheit, nach Herzenslust zu verweilen ... um nach dem Einkaufen morgens noch in einer Zeitschrift zu blättern und einen Kaffee zu trinken ... sich schnell mit einer Freundin auf einen Schwatz zu treffen ... über Mittag die Tageszeitung in der Lounge zu lesen ... oder sich nachmittags mit den Kindern in der Bilderbuchecke zu vergnügen. Ziel ist es, die neue Bibliothek zu einem lebendigen, anregenden, lebhaften Treffpunkt für alle Menschen Regensdorfs zu machen.

Das Bibliotheksteam nimmt sich auch immer sehr gerne Zeit, passenden Lesestoff zu empfehlen. Das Sortiment umfasst ca. 14'000 Medien: Bücher, Comics, Zeitschriften, Hörbücher und DVDs. Im Jahresabo von Fr. 40.00 ist der Zugang zur digitalen Onleihe-Bibliothek inklusive – das heisst, ca. 27'000 elektronische Medien (e-books, e-papers, e-audios, etc.) können zusätzlich von den Kundinnen und Kunden direkt über das Internet heruntergeladen bzw. ausgeliehen werden, und zwar rund um die Uhr.

AGENDA

Mi, 13.12.17	14.30-16.00	Ich schenk dir eine Geschichte (auf Albanisch)
Fr, 15.12.17	14.30-15.30	Englisch Sprachcafé (Fr. 10.00)
Mi, 20.12.17	14.00-16.00	lisme & plaudere
Fr, 22.12.17	14.30-15.30	Englisch Sprachcafé (Fr. 10.00)

Genauere Angaben finden Sie auf der Homepage: www.bibliothek-regensdorf.ch



NEUER KOMMUNIKATIONS KANAL

Kenne ich eigentlich meine Nachbarn in der Sonnhalde?



Gelebte Nachbarschaft ist mehr als wohnen.

In der heutigen Zeit ist es vollkommen normal, dass wir global vernetzt sind. In unterschiedlichen Medien sehen wir tagtäglich, was am anderen Ende der Welt läuft und was unsere hunderte von „Freunden“ in all den sozialen Netzwerken gerade machen. Aber wissen wir eigentlich was in unserer unmittelbaren Nachbarschaft läuft? Kenne wir überhaupt unsere Nachbarn?

Um dies zu ändern hat das BZ Sonnhalde das Projekt «fürenand.ch» ins Leben gerufen.

Dass man seine Nachbarn kennt, ist eine wesentliche Voraussetzung für eine aktive, lebendige Nachbarschaft in der man sich wohlfühlt. «fürenand.ch» ist eine interaktive Kommunikations-Plattform speziell entwickelt für die Nachbarschaft und bietet die Möglichkeit, sich mit seinen Nachbarn auszutauschen. Wie bei Social Media Lösungen gewohnt, ist es möglich Mitteilungen zu posten oder persönlich zu adressieren, Veranstaltungen zu organisieren, auf dem Marktplatz Gegenstände zu verschenken oder zu verkaufen und sich mit kleinen Hilfeleistungen gegenseitig zu unterstützen.

Wodurch unterscheidet sich «fürenand.ch» von anderen Sozialen Netzwerken? Auf «fürenand.ch» stehen die Themen Vertrauen, Privatsphäre, Sicherheit und Datenschutz im Zentrum. Bei der Anmeldung werden die Angaben zur Person geprüft. Nur „echte“ Nachbarn sind willkommen. Die Mitglieder benützen ihre richtigen Namen als Profilenames. Vertrauen setzt Ehrlichkeit, Verlässlichkeit und gegenseitigen Respekt voraus. Du alleine definierst, wer deine Mitteilungen lesen kann. Ob alle Nachbarn, deine Gruppenmitglieder oder deine Freunde. Die Daten, Bilder und Informationen sind für Suchmaschinen und Dritte nicht auffindbar. Sie werden verschlüsselt in der Schweiz gespeichert und die Plattform ist absolut werbefrei!

Das Ziel des Projektes ist es, sich in der Sonnhalde besser kennen zu lernen, die Möglichkeit zu haben Gleichgesinnte zu finden um zusammen Aktivitäten zu organisieren, informiert zu sein was läuft und dass letztendlich aus den Aktivitäten auf der Plattform Begegnungen in der „richtigen“ Welt entstehen.

Das Projekt läuft seit dem 26. Oktober und Ihr seid alle herzlich eingeladen mitzumachen und Euch auf der Plattform zu registrieren! Meldet Euch mit einer E-Mail beim BZ an (info@bz-sonnhalde.ch) und dann erhaltet Ihr den Link für die Registrierung! Wir freuen uns Euch schon bald auf «fürenand.ch» begrüßen zu können!

QUARTIERFEST

Rückblick auf das 5. Quartierfest

Einen speziellen Dank möchten wir dem Generalunternehmen Allreal aussprechen, welche die Sanierung der Basler Liegenschaften durchführte. Über die Spende von Franken 300.- an das Quartierfest freuten wir uns sehr!



Nächstes Quartierfest, 15. September 2018 - Datum eintragen

NEUES VOM FLÜCHTLINGSTREFF

gmeiNützig

Mit grossem Einsatz hat der Verein gmeiNützig im Laufe des Jahres zahlreiche Velos an die asylsuchenden Frauen, Männer und Kinder weitergeben können. Die Menschen wissen dies sehr zu schätzen, da sie dadurch mobiler, selbständiger und unabhängiger werden.

Mit der Zeit wurden auch bereits erste Reparaturen fällig, die zum Teil mit gegenseitiger Unterstützung und dem im BZ vorhandenen Werkzeug erledigt werden konnten. Doch es gab auch grössere Probleme, die eigentlich nur vom Fachmann behoben werden konnten. Dafür fehlt natürlich das Geld.

Glücklicherweise bekommen wir immer mal wieder Besuch von offiziellen Stellen, die sehr interessiert sind, was bei uns beim Treff so läuft. Auch Ignaz Derungs vom forum02 schaut ab und zu vorbei. Er hat seinen ehemaligen Kollegen, den Ex-Radprofi Sergio Gerosa gefragt, ob er sein Wissen zur Verfügung stellt. Spontan haben die beiden einen Einsatz geplant und Ende September konnte Sergio zusammen mit Atakli, Mustafa und Aziz einige Velos wieder fahrtauglich machen. Nebenbei haben die drei Männer viel gelernt, so dass sie nun auch anderen Kollegen bei der Reparatur helfen können.

So entstehen beim Treff immer wieder spontane Ideen wie die des Lauftreffs für Frauen. Seit dem Sommer drehen einige Frauen regelmässig eine Runde über den Vitaparcour.

Ausserdem haben wir am 5. November am Koffermarkt im GZ-Roos teilgenommen und dort spezielle Gewürzmischungen, eingelegtes Gemüse usw. aus den verschiedenen Herkunftsländern angeboten.

Nach den erfolgreichen Anlässen „Kulinarischer Kulturaustausch“ planen wir in Zusammenarbeit mit der Gemeinde und der ORS einen grösseren Anlass am 1. Juli 2018. Genaue Infos folgen und werden auch auf unserer Seite gmeinuetzig.ch zu finden sein.

Martina Knufinke, Präsidentin des Vereins gmeiNützig



PORTRAIT INTEGRATION REGENSDORF

Wer, wie, was

Was wir tun

Das Ziel der Integration ist das funktionierende Zusammenleben der einheimischen und ausländischen Wohnbevölkerung. Gegenseitige Achtung, die Grundlagen der schweizerischen Werte und Toleranz sind hier wichtige Stichworte. Ausländerinnen und Ausländern, die länger und rechtmässig hier sind, soll eine Teilnahme am wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Leben der Gesellschaft ermöglichen. Dies nicht zuletzt mit dem Ziel, wirtschaftlich unabhängig zu werden.

Die Projektleiterin koordiniert und informiert über Angebote und Projekte im Integrations- und Familienbereich und vernetzt diese mit den Angeboten der Regelstruktur.

Wie wir es tun

Die Integration ist ein Teil der Abteilung Gesellschaft und Gesundheit der Gemeinde Regensdorf. Als Projektleiterin Integration führe ich mit Neuzugezogenen aus dem Ausland individuelle Erstgespräche durch. Es beinhaltet je nach Person Informationen über das Leben in Regensdorf und der Schweiz und zu den Themen Aufenthalt, Arbeit, Bildung, Freizeit, Gesundheit, Schule, Steuern, Versicherungen usw. Ausserdem organisiere ich verschiedene Angebote wie zum Beispiel das Projekt „Schenk mir eine Geschichte“ (frühe Förderung für zwei- und mehrsprachig aufwachsende Kinder in Sprach-, Lese- und Schreibkompetenz) und bin unter anderem zuständig für die Spielgruppe plus, wo die Kinder schon vor Kindergarteneintritt Deutsch lernen und sich in einer strukturierten Kindergruppe bewegen können

Kontakt

Integration findet da statt, wo man lebt. Die Projektleitung Integration erfüllt eine Querschnittsaufgabe, welche unter anderem von den geknüpften und gewobenen Kontakten und Beziehungen lebt. Als Projektleiterin Integration stehe ich gerne Montags und donnerstags der in- und ausländischen Bevölkerung für Fragen und Anliegen zur Verfügung.



Julia Giger Haas
Projektleiterin Integration

Watterstrasse 116 · 8105 Regensdorf
Telefon 044 842 37 12 · Telefax 044 842 39 43
E-Mail: integration@regensdorf.ch

HIP HOP KURS IM BZ

In der Sonnhalde wird getanzt

Mein Name ist Alessia Calvello, ich bin 17 Jahre alt und wohne seit meiner Geburt in der Sonnhalde.

Es begann alles als ich klein war, denn ich träumte vom Tanzen und jetzt ist mein Traum zur Leidenschaft geworden.

Ich versuche über das Tanzen Emotionen zu übermitteln und nicht nur ein Tanz zu tanzen. Ich tanze Street-Breakdance und ich freestyle am liebsten.

Zurzeit unterrichte ich im BZ 3 Gruppen. Eine kleine Gruppe von 3 Mädchen tanzen seit längerer Zeit bei mir und werden 2018 an der Schweizermeisterschaft teilnehmen.

Seit den Sommerferien finden 2 neue Kurse statt. Die Jüngeren treffen sich jeweils am Montag von 17 bis 18 Uhr, anschliessen tanzen die Mädels der 5. und 6. Klasse. Es macht mir Spass ihnen Hip Hop näher zu bringen und ich freue mich, dass der Kurs bis Ende Jahr weiterläuft.

Mein persönliches Ziel ist in Zukunft meine Leidenschaft zum Beruf zu machen. Dies braucht jedoch noch einige Zeit. Wichtig ist mir, den Kindern und Jugendlichen aufzuzeigen, dass ein Traum auch Wirklichkeit werden kann.

Alessia Calvello, Hip Hop Trainerin



JUGENDARBEIT SONNHALDE

Jugendarbeit @ BZ Sonnhalde



Die Jugendarbeit Regensdorf blickt auf ein spannendes Jahr 2017 zurück. Zu Beginn des Jahres bekam die Jugendarbeit mit Daniel Slama einen neuen Jugendbeauftragten. Schnell fasste Daniel Slama in der Jugendarbeit Regensdorf Fuss und stiess mit seiner Motivation und seinem Engagement neue Ideen an. Das Team der Jugendarbeit Regensdorf hat im Sommer begonnen, das Jugendhüsli gemeinsam mit Jugendlichen neu zu gestalten und Ideen der Jugendlichen umzusetzen, was dazu beigetragen hat das Jugendhüsli für Jugendliche und junge Erwachsene im Zielalter von 12 bis 25 Jahren noch attraktiver zu machen. Sehr beliebt sind die Mittwochnachmittage, an denen das Jugendhüsli regelmässig aus „allen Nähten platzt“. Die drei Aktionsmorgen, an denen sich die Jugendarbeit Regensdorf bei den 1. OberstüfelerInnen des Ruggenacher 2 vorstellte, leisteten einen weiteren Beitrag zu steigenden Besucherzahlen.

Da das Jugendhüsli für alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen der Gemeinde Regensdorf offen steht, begegnen wir im Jugendhüsli natürlich auch Sonnhalde-nerInnen. Damit OberstüfelerInnen aus dem Quartier Sonnhalde auch einen Treffpunkt in ihrem eigenen Quartier haben und mit Jugendarbeitenden in Kontakt treten können, führte die Jugendarbeit Regensdorf auch im 2017 das Treffangebot „easy friday“ durch. Dieses alternierende Treffangebot für 1. OberstüfelerInnen bis 17 Jährige fand jeweils am Freitagabend von 18:30 bis 20:30 Uhr abwechselungsweise im BZ Sonnhalde und im Jugendhüsli statt. Zu diesen Zeiten konnten sich die Jugendlichen im „easy friday“ treffen, sich austauschen und natürlich auch Ideen einbringen. Ziel dabei ist es, die Jugendarbeit im und um das BZ Sonnhalde mit den Bedürfnissen der Jugendlichen und jungen Erwachsenen abzustimmen.

So fanden sich vor den Sommerferien fünf Jugendliche, die mit viel Fleiss und Geduld dem Jugendraum im BZ Sonnhalde einen neuen Anstrich verpassten und sich mit eigens kreierte Gemälden verewigten. Auch konnte für den Jugendraum im BZ Sonnhalde eine Dartscheibe angeschafft werden, welche von Jugendlichen gerne genutzt wird.

Die beiden für die Jugendarbeit im Quartier Sonnhalde Verantwortlichen, Samuel Mian und Linda Wienrich, setzen sich in Zusammenarbeit mit dem BZ Team und der Leitung der Jugendarbeit Regensdorf zurzeit mit Möglichkeiten des Jugendangebotes in der Sonnhalde auseinander.



Es wurde geprüft, wo die Stärken und Schwächen der beiden bestehenden Jugendarbeits-Angebote im Quartier Sonnhalde bestehen („easy friday“ und Aufsuchende Jugendarbeit) und wo Veränderungspotenzial liegt. Samuel Mian und Linda Wienrich haben sich zur Aufgabe gemacht auch im 2018 mit vollem Elan für die Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Quartier Sonnhalde da zu sein.



Neu wird Samuel Mian von der Jugendarbeit Regensdorf ab Januar 2018 jeweils am Mittwochnachmittag von 14:00 bis 17:00 Uhr im BZ Sonnhalde vor Ort sein und für die Kinder und Jugendliche ab der 5. Klasse als Ansprechperson zur Verfügung stehen.

Er hofft auf tolle Nachmittage, an denen beispielsweise Jöggeliturniere stattfinden oder aber auch einfach nur miteinander geschwätzt werden kann.

Der „easy friday“ wird in der Sonnhalde vorerst eingestellt, findet jedoch jeden Freitag im Jugendhüsli in Regensdorf statt!